



# Kambodscha



Kambodscha ist nun schon seit einigen Jahren auf die „touristische Landkarte“ zurückgekehrt! Jahrzehntlang konnte man das Land nicht bereisen. Jetzt ist der Weg in die antike Khmer-Kapitale Angkor wieder frei und sicher, kann Siem Reap (Angkor) täglich direkt von Bangkok und anderen Orten aus angefliegen werden. Das Ruinengebiet von Angkor im Dschungel Indochinas ist einer der spektakulärsten Besichtigungsorte unserer Erde. Angkor allein ist jederzeit eine Reise wert. Immer mehr Tempel und andere Monumente außerhalb der zentralen Bereiche Angkors werden dem Vergessen entrissen und Besuchern zugänglich gemacht. Aber Kambodscha hat mehr zu bieten, und die Hauptstadt Phnom Penh ist nicht nur eine Zwischenstation auf dem Weg nach Angkor. Zahllose Pagoden, beeindruckende Museen sowie interessante Ausflüge in die Umgebung lohnen auch einen längeren Aufenthalt in Phnom Penh, das als eine der schönsten Städte Indochinas gilt.



## Reise-ABC: Kambodscha

### ■ Reisedokumente

Bürger der BR Deutschland benötigen einen Reisepass, der noch bis 6 Monate nach Reiseende gültig sein und mindestens eine komplett freie Seite haben muss. Ein Visum ist erforderlich und wird bei Einreise an den Flughäfen Phnom Penh und Siem Reap ausgestellt. Dazu wird 1 Passfoto und der ausgefüllte Visaantrag benötigt. Die Kosten für die Erteilung des Visums betragen derzeit 20 US\$ und müssen bei Einreise in bar bezahlt werden.

### ■ Währung/Reisezahlungsmittel

Die kambodschanische Währung heißt „Riel“ (1 Euro = ca. 5.700 Riel). Als „Zweitwährung“ dient der US-Dollar. Der Euro wird zunehmend als Zahlungsmittel akzeptiert. Bargeld bekommt man problemlos mit einer „Maestrocard“ und der entsprechenden Geheimzahl an den ATM-Automaten. Kreditkarten werden vor allem in Hotels, größeren Restaurants und Touristen-Geschäften akzeptiert. Reiseschecks (günstigere Kosten) sind nur begrenzt empfehlenswert (lange Wartezeiten).

### ■ Flughafenengebühren

in Höhe von 25 US\$ für internationale Abflüge (Zeitpunkt der Drucklegung) sind bei Abflug von Phnom Penh bzw. Siem Reap zu zahlen.

### ■ Trinkgelder

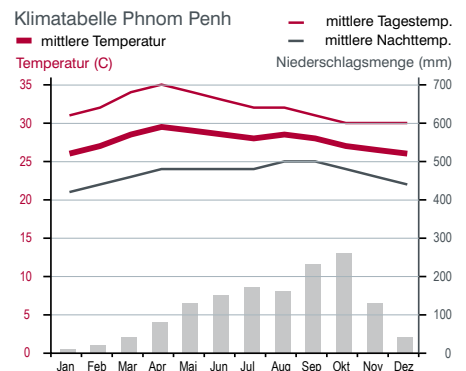
werden in den Hotels und Restaurants gern angenommen und von den örtlichen Reiseleitern und Fahrern als Aufbesserung ihrer bescheidenen Gehälter erwartet.

### ■ Reisezeit

Beste Reisezeit sind die Monate November/Dezember bis Februar/März mit wenig Niederschlägen, geringer Luftfeuchtigkeit und Temperaturen im Bereich von etwa 22 bis 32°C. Schwül und heiß aber meist noch niederschlagsarm sind die Monate März und April/Mai. Die Monsunzeit dauert von Juni bis Oktober/November.

### ■ Zeitdifferenz & Netzspannung

Die Zeitdifferenz zur MEZ beträgt plus 6 Stunden (während MESZ plus 5 Stunden). Die Netzspannung liegt bei 220 Volt.



■ Bitte beachten Sie auch unsere grenzüberschreitenden Programme von Thailand, Laos und Vietnam nach Kambodscha oder allgemein unsere Rundreisen durch mehrere Länder Indochinas und Südostasiens im Abschnitt „Grenzlandschaften“.

## GLANZLICHTER KAMBODSCHAS

**12 Tage: Phnom Penh (mit Takeo) – Battambang – Siem Reap – Kampong Thom – Kampong Cham – Kratie – Phnom Penh**

Bei diesem umfassenden Programm erleben Sie vieles von dem, was Kambodscha landschaftlich und kulturell zu bieten hat. Dabei kommt auch das Alltagsleben der Kambodschaner nicht zu kurz. Ein besonderer Vorteil: Sie erkunden nicht nur Orte abseits ausgetretener Touristenpfade, sondern haben auch genügend Zeit für die Besichtigung der weltberühmten Tempelstadt Angkor und anderer Sehenswürdigkeiten bei Siem Reap!

- Privatprogramm – Minimum 1 Person (täglich)
- Reiseleitung: deutschsprachig
- Reisecode: PNH4007

### ■ 1. Tag: Phnom Penh

Empfang auf dem Flughafen Phnom Penh und Transfer zum Hotel der gebuchten Kategorie. Bei einer Bootsfahrt auf dem Tonle Sap können Sie die Skyline Phnom Penhs genießen und das bunte Treiben an den Ufern bei Sonnenuntergang beobachten.

### ■ 2. Tag: Phnom Penh – Takeo – Phnom Penh

Autofahrt in die Provinzhauptstadt Takeo (80 km). Mit dem Schnellboot fahren Sie von dort über Wasserstraßen, die zum Teil schon vor 2.000 Jahren im Funan-Reich entstanden sind, weiter zum Tempel Phnom Da. Unterwegs halten Sie am Angkor Borei, der ein kleines Museum über das Funan-Reich beherbergt. Rückfahrt per Boot nach Takeo Stadt und Weiterfahrt nach Phnom Penh mit Halt im Seidenweberdorf Tarnon. Die Provinz Takeo ist das Zentrum der Seidenweberei in Kambodscha. Einen weiteren Halt gibt es am See Tonle Bati, mit dem Tempel Ta Prohm. (F)

### ■ 3. Tag: Phnom Penh

Nach Ihrem Besuch im Museum Tuol Sleng und an den Massengräbern „Killing Fields“ werden Sie das unfassbare Leiden der kambodschanischen Bevölkerung in der Herrschaftszeit der „Roten Khmer“ unter Pol Pot besser erahnen können. Rund 1,8 Millionen Menschen – ein Viertel der Bevölkerung – kamen zwischen 1975 und 1979 ums Leben. Der Nachmittag beginnt mit einem Besuch des Nationalmuseums, in dem Sie viele historische Statuen, Friese und Gegenstände der Khmer-Kultur bestaunen können. Dann geht es weiter zum Königspalast mit seiner eleganten Empfangshalle und der Silberpagode nebenan. Besichtigung der Tempel Wat Ounalom und Wat Phnom. Nach letzterem soll die Stadt ihren Namen erhalten haben. Zeit zum Bummel über einen der Märkte der Phnom Penhs. (F)

### ■ 4. Tag: Phnom Penh – Battambang

Fahrt über Land nach Battambang (ca. 300 km, Fahrzeit etwa 4 bis 5 Stunden). Battambang ist die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz und die zweitgrößte Stadt Kambodschas. Am ruhigen Sangker-Fluss gelegen, glänzt Battambang mit prächtigen Bauten aus der französischen Kolonialzeit. Am Nachmittag besuchen Sie zunächst die Wat Aik-Pagode und den gleichnamigen Tempel aus dem 11. Jahrhundert. Besichtigung des Tempels Phom Banon und des Berges Phom Sampeou mit der Pagode Wat Sampeou. Von hier aus haben Sie eine spektakuläre Aussicht. (F)

### ■ 5. Tag: Battambang – Siem Reap (Angkor)

Am frühen Morgen gegen 7.00 Uhr verlassen Sie Battambang mit dem Schnellboot. Die interessante Fahrt (ohne Reiseleitung) auf dem Sangker-Fluss bietet viel landschaftliche Abwechslung und dauert je nach Wasserstand 4 bis 7 Stunden. Kurz vor Siem Reap überqueren Sie den gewaltigen See Tonle Sap.

- Bitte beachten Sie: Bei Niedrigwasser (besonders im März und April) ist nur langsame Fahrt zwischen Battambang und Siem Reap möglich. Bei zu geringem Wasserstand muss – gegen Aufpreis – mit dem Auto gefahren werden!

Bei Ankunft in Siem Reap werden Sie durch Ihre örtliche Reiseleitung abgeholt. Fahrt zum etwa 35 km nördlich von Angkor gelegenen Heiligtum Banteay Srei („Zitadelle der Frauen“) aus dem 10. Jahrhundert. Hier wird von allem der Hindugott Shiva verehrt, und Szenen aus Legenden über ihn werden in fein geschnitzten Friesen aus rotem Sandstein dargestellt. Auf der Rückfahrt zum Hotel in Siem Reap sehen Sie Banteay Samre sowie den Östlichen Mebon, Pre Rup, Kravan und Takeo, allesamt eindrucksvolle Tempel aus dem 12. Jahrhundert. (F)

### ■ 6. Tag: Siem Reap (Angkor)

Sie beginnen den Tag in der weitläufigen Tempelzone von Angkor mit dem Besuch von Angkor Thom und betreten die alte Hauptstadt durch das Südtor. Wie auch auf den anderen Stadttoren und den Türmen des Haupttempels Bayon befinden sich dort riesige steinerne Gesichter, die in alle vier Himmelsrichtungen blicken. Sie stellen vermutlich den Bodhisattva Avalokiteshvara dar. Im Zentrum der ummauerten Stadt liegt der Bayon, der wohl den von den Göttern besiedelten Weltenberg Meru symbolisiert. Nicht weit entfernt liegt der Paradeplatz mit der Elefantenterrasse und der Terrasse des Leprakönigs. Als weitere bedeutende Tempel des 11. Jahrhunderts stehen u.a. Baphuon und Phimeanakas auf Ihrem Programm.

Am Nachmittag erkunden Sie den großartigen Angkor Wat. Er ist der bedeutendste Tempel der Region und eines der größten religiösen Bauwerke der Welt. Dann geht es weiter zum Ta Prohm, einem ausgedehnten Kloster aus der Regierungszeit von Jayavarman VII. Es wurde nur teilweise vom Urwald befreit, und so kann man noch zahlreiche Würgefeigen sehen, die Mauern und Fenster mit ihren Wurzeln fest im Griff haben. Der Tag endet mit Ausblicken über die Ebene von Angkor, die zum Sonnenuntergang vom Tempelberg Phnom Bakhaeng möglich sind. (F)

### ■ 7. Tag: Siem Reap (Tonle Sap & Roluos-Gruppe)

Bei einer etwa dreistündigen Bootsfahrt auf dem Tonle Sap haben Sie die Möglichkeit, die Menschen in einem der schwimmenden Dörfer bei ihren alltäglichen Arbeiten zu beobachten und gleichzeitig die Natur zu genießen. Am Nachmittag besuchen Sie die Roluos-Gruppe. Sie befindet sich 15 km südwestlich von Siem Reap und umfasst drei frühe Tempel aus dem 9. Jahrhundert. Alle drei Tempel sind weitgehend restauriert, so dass heute diese frühen Stadien der Khmer-Kunst wieder erlebbar sind. (F)

### ■ 8. Tag: Siem Reap – Kampong Thom

Abfahrt vom Hotel am Morgen und Fahrt zum Tempel Beng Mealea aus dem 12. Jahrhundert. Der Tempel im Angkor-Stil liegt 40 km östlich der Haupttempel Angkors. Er ist noch nicht restauriert und weitgehend vom Urwald überwuchert. Vorgebahrte und bequeme Wege gibt es hier noch kaum und Ihr Entdeckergeist wird gefragt sein! Weiterfahrt über Land nach Kampong Thom mit Besichtigungen unterwegs.

Angkor Wat



Sambor Prei Kuk ist die ehemalige Hauptstadt des vor-angkorianischen Reiches von Chenla. Die Tempelanlage, etwa 30 km über steinige Wege von der Stadt entfernt, ist die beeindruckendste Gruppe früher Bauwerke aus dem 7. Jahrhundert in Kambodscha. Weiterfahrt und Übernachtung in Kampong Thom. (F)

■ 9. Tag: Kampong Thom – Kampong Cham  
Weiterfahrt nach Kampong Cham nach dem Frühstück. Unterwegs besichtigen Sie Phnom Santuk, Phnom Sras und Phnom Srei sowie Wat Nokor. Auch ein Stopp am „Spinnenmarkt“ in Skoun steht auf dem Programm. Übernachtung in Kampong Cham (reine Fahrzeit ca. 3 Stunden). (F)

### ■ 10. Tag: Kampong Cham – Kratie

Kampong Cham, ein Binnenhafen am Mekong-Ufer, liegt etwa 130 Kilometer nordöstlich von Phnom Penh. Viele Villen aus der Kolonialzeit sind noch erhalten. Der bekannteste Tempel ist Wat Nokor Bayon, ein dem Mahayana-Buddhismus geweihtes Heiligtum. Außerdem besichtigen Sie Phnom Pros und Phnom Srei. Weiterfahrt (ca. 3 Stunden) nach Kratie. (F)

### ■ 11. Tag: Kratie

Fahrt zum Kampi Pool am frühen Morgen. Bei einer Bootsfahrt entdecken Sie mit etwas Glück die seltenen Irrawaddy-Delphine. Halt am Hügel Phnom Sambok, von dem sich eine fantastische Aussicht auf den Mekong bietet, auf der Rückfahrt nach Kratie. Besuch der Pagode Soso Muy Roy und des Wat Roka Kandal. Am Nachmittag unternehmen Sie einen Ausflug zum Cham-Dorf Chheu Tiel Ploch, dem größten Korbflechterdorf in der Umgebung der Kraties. Derzeit leben hier etwa 4.000 Einwohner. (F)

### ■ 12. Tag: Kratie – Phnom Penh

Abfahrt nach Phnom Penh am Morgen. Für die rund 350 km lange Strecke werden Sie etwa 6 Stunden benötigen. Ende des Programms mit dem Transfer zum gebuchten Hotel oder zum Flughafen für Ihre Weiterreise. (F)



Angkor – Mönch im „Urwaldtempel“ Ta Prohm

## VON ANGKOR IN DIE HAUPTSTADT PHNOM PENH

4 Tage: Siem Reap (Angkor) – Phnom Penh

Mit flexiblen täglichen Programmstarts stellt diese Privatreise (und ihr Pendant ab Phnom Penh) die Verbindung von den Tempeln Angkors in die Hauptstadt Kambodschas her und beinhaltet den Besuch der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten beider Reisestationen.

- Privatprogramm – Minimum 1 Person (täglich)
- Reiseleitung: deutschsprachig
- Reisecode: REP4006

### ■ 1. Tag: Siem Reap (Angkor)

Empfang auf dem Flughafen von Siem Reap (Ankünfte am Vormittag) und Beginn des Besichtigungsprogramms. Die befestigte Königsstadt Angkor Thom mit Baphuon, Elefantenterrasse und dem weltberühmten Bayon steht heute im Mittelpunkt. Zum Abschluss des Tages erklimmen Sie den Hügel Bakeng und genießen den Blick auf Angkor bei Sonnenuntergang. Übernachtung im Hotel der gebuchten Kategorie in Siem Reap.

### ■ 2. Tag: Siem Reap (Angkor)

Besuch von Angkor Wat: Angkor Wat wird heute zu den Weltwundern gezählt und wurde 1972 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Der Urwaldtempel Ta Prohm, Ihr nächstes Ziel, ist eine weitere Attraktion Angkors! Am Nachmittag besichtigen Sie das Heiligtum Banteay Srei nord-östlich der Angkor-Gruppe. Seit die aus rotem Sandstein errichtete Anlage gefahrlos zugänglich ist, zählt Sie wegen ihrer wunderbar filigranen Relieifarbeiten zu den kulturhistorischen Höhepunkten eines jeden Angkor-Besuchs. Rückfahrt zum Hotel in Siem Reap und individuelle Programmgestaltung am Abend. (F)

- Bitte beachten Sie: Die konkrete Reihenfolge der Besichtigungen in Siem Reap / Angkor kann variieren!

### ■ 3. Tag: Siem Reap (Angkor) – Phnom Penh

Transfer zum Flughafen Siem Reap, Flug nach Phnom Penh und Transfer zum Hotel in der gebuchten Kategorie. Am Nachmittag besuchen Sie den ältesten Tempel der Stadt (Wat Phnom) und die „Silberpagode“ im Königspalast, die ihren Namen den mehr als 5.000 Fliesen aus je einem Kilogramm Silber verdankt, die den Fußboden des Raumes mit dem Bildnis Buddhas bedecken. Hier befinden sich die schönsten und wertvollsten Kunstgegenstände, die nach Pol Pot noch in Kambodscha zu finden sind, darunter ein lebensgroßer goldener Buddha, der mit 9.584 Diamanten besetzt ist. Auf Ihrem Programm steht außerdem das Nationalmuseum, in dessen beeindruckendem Gebäude Werke aus Kunst und Kultur der Khmer aus ganz Kambodscha ausgestellt sind. Ihr Programm endet mit dem Besuch eines lebhaften Marktes. (F)

### ■ 4. Tag: Phnom Penh

Transfer zum Flughafen für Ihre Weiterreise oder Beginn des Anschlussprogramms.

## VON PHNOM PENH ZU DEN TEMPELN VON ANGKOR

4 Tage: Phnom Penh – Siem Reap (Angkor)

Hier handelt es sich um o.g. Programm mit umgekehrter Programmabfolge ab Phnom Penh.

- Privatprogramm – Minimum 1 Person (täglich)
- Reiseleitung: deutschsprachig
- Reisecode: PNH4006

### ■ 1. Tag: Phnom Penh

Ankunft in Phnom Penh, Empfang am Flughafen und Besichtigungen in der Hauptstadt.

### ■ 2./3. Tag: Phnom Penh – Siem Reap (Angkor)

Weiterflug nach Siem Reap und Besichtigungen in Angkor am 2. und 3. Tag. (F)

### ■ 4. Tag: Siem Reap (Angkor)

Transfer zum Flughafen für Ihre Weiterreise.

## KLASSISCHES KAMBODSCHA

7 Tage: Phnom Penh & Takeo – Kampong Cham – Kampong Thom – Siem Reap (Angkor)

Natürlich bilden Angkor und seine Umgebung auch bei diesem Programm den inhaltlichen Schwerpunkt! Durch die vorangegangenen Besichtigungen in Phnom Penh und in der Provinz Takeo, vor allem aber durch die (teils anstrengende) Überlandfahrt nach Siem Reap gewinnen Sie viele weitere Eindrücke, die sich zu einem repräsentativen Bild des heutigen Kambodscha fügen.

- Privatprogramm (Minimum 1 Person) oder Gruppenprogramm (Minimum 2 Personen)
- Start: täglich (privat) bzw. feste Termine (Gruppe)
- Reiseleitung: deutschsprachig
- Reisecode: PNH4001

### ■ 1. Tag: Phnom Penh

Empfang auf dem Flughafen Phnom Penh (Ankünfte am Vormittag) und Transfer zum Hotel der gebuchten Kategorie. Am Nachmittag Stadtrundfahrt mit Besichtigung des Tempels Wat Phnom, des Königspalastes, der Silberpagode, des Nationalmuseums. Der Tag endet mit einem Besuch des Zentralmarktes.

### ■ 2. Tag: Phnom Penh – Takeo – Phnom Penh

Autofahrt in die Provinzhauptstadt Takeo (80 km). Mit dem Schnellboot fahren Sie von dort über Wasserstraßen, die zum Teil schon vor 2.000 Jahren im Funan-Reich entstanden sind, weiter zum Tempel Phnom Da. Unterwegs halten Sie am Angkor Borei, der ein kleines Museum über das Funan-Reich beherbergt. Rückfahrt per Boot nach Takeo Stadt und Weiterfahrt nach Phnom Penh mit Halt im Seidenweberdorf Tarnon. Die Provinz Takeo ist das Zentrum der Seidenweberei in Kambodscha. Einen weiteren Halt gibt es am See Tonle Bati, mit dem Tempel Ta Prohm. (F)

### ■ 3. Tag: Phnom Penh – Kg. Cham – Kg. Thom

Fahrt von Phnom Penh in die Hafenstadt Kampong Cham am Mekong-Ufer (ca. 130 km). Viele Bauten aus der französischen Kolonialzeit sind hier erhalten geblieben. Bei den Besichtigungen in Kampong Cham

sehen Sie den bekannten Tempel Wat Nokor Bayon, ein dem Mahayana-Buddhismus geweihtes Heiligtum, den Markt sowie die „Hügel des Mannes und der Frau“. Weiterfahrt durch das fruchtbare Becken des Tonle-Sap-Sees, in dem die Mehrheit der Kambodschaner lebt und Reis anbaut. Ankunft in Kampong Thom am späten Nachmittag/Abend. (F)

### ■ 4. Kampong Thom – Siem Reap (Angkor)

Kampong Thom an den Ufern des Flusses Stoen Sen ist Ausgangspunkt für die Besichtigung bekannter archäologischer Stätten. Sambor Prei Kuk (Isanapura) ist die ehemalige Hauptstadt des vor-angkorianischen Reiches von Chenla. Die Tempelanlage, etwa 30 km über steinige Wege von der Stadt entfernt, ist die beeindruckendste Gruppe früher Bauwerke aus dem 7. Jh. in Kambodscha. 809 Stufen führen hinauf zum Gipfel des Phnom Santuk. Neben den sehenswerten Heiligtümern und liegenden Buddhas befindet sich auf dem Berg auch ein bewohntes Kloster. Außerdem haben Sie eine phantastische Aussicht auf die umliegende Landschaft. Überlandfahrt (146 Kilometer) auf der Nationalstrasse Nr. 6 nach Siem Reap und Ankunft am Nachmittag/Abend. (F)

### ■ 5. Tag: Siem Reap (Angkor)

Sie haben nun Gelegenheit, die Tempelstadt Angkor und die herrliche Landschaft in der Region um den Tonle Sap zu erkunden. Angkor Thom mit dem großartigen Bayon-Tempel und Angkor Wat, das größte sakrale Bauwerk der Welt, stehen im Mittelpunkt Ihrer heutigen Besichtigungen, bei denen Sie auch den „Urwaldtempel“ Ta Prohm besuchen und den Sonnenuntergang vom Hügel Bakeng beobachten. (F)

### ■ 6. Tag: Siem Reap

Nordöstlich der eigentlichen Angkor-Gruppe besuchen Sie die „Zitadelle der Frauen“, einen Hindu-Tempel, der im späten 10. Jahrhundert errichtet wurde. Außerdem sehen Sie den Tempel Banteay Samre, der dem Hindu-Gott Vishnu geweiht ist. Am Nachmittag wechselt die Szenerie und Sie fahren zum größten Binnensee Kambodschas, dem Tonle Sap. Während der Trockenzeit im Februar schrumpft der See auf ein Zehntel seiner ursprünglichen Fläche, während er sich in der Regenzeit bis zu seiner siebenfachen Größe ausdehnen kann. Sie fahren auf schmalen Straßen an das Nordufer des Sees und sehen bei Ihrer Bootsfahrt u.a. ein schwimmendes Fischerdorf. Rückfahrt nach Siem Reap und individuelle Programmgestaltung am Abend. (F)

### ■ 7. Tag: Angkor – Siem Reap

Abhängig von Ihrer Abflugzeit (Weiterflüge sollten am Nachmittag erfolgen) erleben Sie weitere Bauwerke und Tempelanlagen im Norden und Osten des „Großen Rundweges“ von Angkor (Preah Khan, Neak Pean, Pre Rup, Ta Som, Östlicher Mebon). Transfer zum Flughafen Siem Reap für Ihre Weiterreise. (F)

- Bitte beachten Sie: Die konkrete Reihenfolge der Besichtigungen in Siem Reap / Angkor kann variieren!



## DIE TEMPEL VON ANGKOR

### 3 Tage: Siem Reap mit den Tempeln von Angkor

Angkor Thom, Bayon, Angkor Wat, Ta Phrom und Banteay Srei... Dieses Programm macht Sie in kompakter Form mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten Angkors bekannt!

- Privatprogramm (Minimum 1 Person) oder Gruppenprogramm (Minimum 2 Personen)
- Start: täglich (privat) bzw. wöchentlich (Gruppe)
- Reiseleitung: deutschsprachig
- Reisecode: REP4001

#### ■ 1. Tag: Siem Reap (Angkor Thom)

Empfang auf dem Flughafen von Siem Reap (Ankünfte am Vormittag) und Beginn des halbtägigen Besichtigungsprogramms: Die befestigte Königsstadt Angkor Thom wurde im 11. Jh. erbaut. Die Stadt hat fünf gewaltige Tore und ist von einem 100 Meter breiten Graben umgeben. Im Zentrum befinden sich die wichtigsten Bauwerke, unter anderem Bayon, Baphuon und Elefantenterrasse. Bayon ist einer der Hauptziehungspunkte unter Angkors vielen Bauwerken. Zu seinen Eigenarten zählen die verwinkelten

## ANGKOR UND ROLUOS – ZEUGNISSE EINER HOCHKULTUR

### 4 Tage: Tempel von Angkor und Roluos-Gruppe

Dieses Programm macht Sie in ausführlicher Form mit allen wichtigen Sehenswürdigkeiten der Tempelstadt Angkor, mit der „Zitadelle der Frauen“ Banteay Srei und mit den frühen Khmer-Tempeln in Roluos bekannt.

- Privatprogramm (Minimum 1 Person) oder Gruppenprogramm (Minimum 2 Personen)
- Start: täglich (privat) bzw. wöchentlich (Gruppe)
- Reiseleitung: deutschsprachig
- Reisecode: REP4007

#### ■ 1. Tag: Siem Reap (Angkor Thom)

Empfang auf dem Flughafen Siem Reap und Transfer zum Hotel der gebuchten Kategorie. Besichtigungen im Herzen Angkors stehen heute auf Ihrem Programm. Die befestigte Königsstadt Angkor Thom (auf einer Fläche von 10 km<sup>2</sup>) wurde im 11. Jh. erbaut. Die Stadt hat fünf gewaltige Tore und ist von einem 100 Meter breiten Graben umgeben. Im Zentrum befinden sich die wichtigsten Bauwerke, unter anderem Bayon, Baphuon und Elefantenterrasse.

Disput unter Mönchen (© C. Köppen)



engen Gänge, die steilen Treppen und besonders die beeindruckende Ansammlung der Türme mit den über 200 schaurig-schönen Gesichtern. Zum Abschluss des Tages erklimmen Sie einen Hügel mit den Ruinen des Tempels Phnom Bakeng und genießen den Blick auf Angkor und – mit etwas Glück – den Sonnenuntergang über den Tempeln. Übernachtung im Hotel der gebuchten Kategorie in Siem Reap.

#### ■ 2. Tag: Siem Reap (Angkor Wat, Ta Phrom & Banteay Srei)

Besuch von Angkor Wat: König Suryavarman II. weihte Angkor Wat dem hinduistischen Gott Vishnu. In über 30 Jahren Bauzeit entstanden beeindruckende Beispiele für die Kunst der Khmer und Hindus. Hier befinden sich die längsten zusammenhängenden Flachreliefs der Welt, die Einblicke in die hinduistische Mythologie gewähren. Angkor Wat gehört zu den weltweit bedeutendsten kulturhistorischen Stätten und wurde 1972 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Der Urwaldtempel Ta Phrom, Ihr nächstes Ziel, gehört zweifellos zu den Hauptattraktionen von Angkor! Vom Urwald überwuchert, legt er bis heute Zeugnis darüber ab, in welchem Zustand französische Archäologen einst die gesamte Tempelstadt vorfanden.

Bayon ist einer der Hauptziehungspunkte unter Angkors vielen Bauwerken. Zu seinen Eigenarten zählen die verwinkelten engen Gänge, die steilen Treppen und besonders die beeindruckende Ansammlung der Türme mit den über 200 schaurig-schönen Gesichtern.

Nach einer Pause erklimmen Sie am späten Nachmittag den Hügel Bakeng mit den Ruinen des gleichnamigen Tempels. Von der Tempelplattform aus genießen Sie dann den Blick auf Angkor bei Sonnenuntergang.

#### ■ 2. Tag: Siem Reap (Angkor Wat, Ta Phrom u.a.)

König Suryavarman II. weihte Angkor Wat dem hinduistischen Gott Vishnu. In über 30 Jahren Bauzeit entstanden beeindruckende Beispiele für die Kunst der Khmer und Hindus. Hier befinden sich die längsten zusammenhängenden Flachreliefs der Welt, die Einblicke in die hinduistische Mythologie gewähren. Angkor Wat gilt als ein Weltwunder und wurde 1972 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt.

Neben Angkor Wat und Bayon gehört der wildromantische „Urwaldtempel“ Ta Phrom zweifellos zu den Hauptattraktionen von Angkor! Vom Urwald überwuchert, legt er bis heute Zeugnis darüber ab, in welchem Zustand französische Archäologen einst die gesamte Tempelstadt vorfanden. Nach dem Besuch Ta Phroms sehen Sie weitere Monumente am „Großen Rundweg“: Tempel Ta Som, Tempel Neak Pean und Preah Khan. (F)

Angkor Thom – Bayon



Am Nachmittag besichtigen Sie Tempel nord-östlich der Angkor-Gruppe: Das Heiligtum Banteay Srei („Zitadelle der Frauen“) ist ein Hindu-Tempel, der im späten 10. Jahrhundert errichtet wurde. Seit die aus rotem Sandstein errichtete Anlage gefahrlos zugänglich ist, zählt Sie wegen ihrer wunderbar filigranen Relieifarbeiten zu den kulturhistorischen Höhepunkten eines jeden Angkor-Besuchs. Rückfahrt zum Hotel in Siem Reap. (F)

- Bitte beachten Sie: Die konkrete Reihenfolge der Besichtigungen in Siem Reap / Angkor kann variieren!

#### ■ 3. Tag: Siem Reap

Transfer zum Flughafen Siem Reap für Ihre Weiterreise entsprechend dem gebuchten Programm. (F)

- Bitte beachten Sie auch unsere grenzüberschreitenden Programme im Abschnitt „Indochina-Kombinationen“! Sie finden dort Programme von Bangkok überland nach Angkor, von Vietnam per Schiff auf dem Mekong nach Kambodscha, kombinierte Rundreisen Laos & Kambodscha, Vietnam & Kambodscha oder Vietnam & Kambodscha & Laos u.a.

#### ■ 3. Tag: Siem Reap (Roluos, Banteay Srei u.a.)

Die Tempel von Roluos liegen abseits der Bauwerke von Angkor und gehören zu den frühesten Tempelanlagen der Khmer. König Indravarman diente in seiner Regierungszeit von 877 bis 889 als Hauptstadt des Reiches. Bei Ihrem Ausflug dorthin erleben Sie den ältesten Tempel Preah Ko, die jüngste Tempelanlage Roluos', den Lolei-Tempel, sowie den größten Tempel des Komplexes, den Bakong, der noch heute ein buddhistisches Kloster beherbergt. Vorbei am berühmten Wasserbecken Sras Srang kehren Sie nach Angkor zurück, um dann einige Kilometer nordöstlich der eigentlichen Angkor-Gruppe das Heiligtum Banteay Srei zu besuchen. Banteay Srei („Zitadelle der Frauen“) ist ein Hindu-Tempel, der im späten 10. Jahrhundert errichtet wurde. Seit die aus rotem Sandstein errichtete Anlage gefahrlos zugänglich ist, zählt Sie wegen ihrer wunderbar filigranen Relieifarbeiten zu den kulturhistorischen Höhepunkten eines jeden Angkor-Besuchs. Unterwegs sehen Sie den Tempel Banteay Samre, der dem Hindu-Gott Vishnu geweiht ist, und den pyramidenförmigen Tempel Pre Rup. Rückfahrt nach Siem Reap und individuelle Programmgestaltung am Abend. (F)

- Bitte beachten Sie: Die konkrete Reihenfolge der Besichtigungen in Siem Reap / Angkor kann variieren!

#### ■ 4. Tag: Siem Reap

Transfer zum Flughafen Siem Reap für Ihre Weiterreise. (F)

# Phnom Penh Siem Reap

## Tagesprogramme ab Phnom Penh:

### Phnom Penh City Tour

■ Tourcode: PNH2002

Dieses halbtägige Besichtigungsprogramm macht Sie mit den wichtigen Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt bekannt. Sie besuchen den Königspalast mit der „Silberpagode“, die ihren Namen den mehr als 5.000 Fliesen aus je einem Kilogramm Silber verdankt, die den Fußboden des Raumes mit dem Bildnis Buddhas bedecken. Hier befinden sich die schönsten und wertvollsten Kunstgegenstände, die nach Pol Pot noch in Kambodscha zu finden sind, darunter ein lebensgroßer goldener Buddha, der mit 9.584 Diamanten besetzt ist. Auf Ihrem Programm steht außerdem das 1920 im



Khmer-Stil erbaute Nationalmuseum, in dessen beeindruckendem Gebäude Werke aus Kunst und Kultur der Khmer aus ganz Kambodscha ausgestellt sind. Das Programm endet mit einem Bummel über den belebten Zentralmarkt von Phnom Penh.

- täglich ab/an Hotel Phnom Penh

### Takeo – Zu den Ursprüngen des Khmer-Reiches

■ Tourcode: PNH2004

Die Geschichte Kambodschas beginnt mit dem Untergang des Reiches Funan (2. bis 6. Jahrhundert). Das in vielen Fragen legendäre Funan war das erste große Reich in der Geschichte Südostasiens. Ihr Tagesausflug hat das letzte religiöse Zentrum der Funan zum Ziel. Dazu fahren Sie zunächst nach Takeo. Die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz liegt etwa 80 km südlich von Phnom Penh. Von dort fahren Sie dann mit einem Boot zum Tempel Phnom Da, der in jenem Gebiet liegt, in dem die letzte Funan-Hauptstadt vermutet wird. Neben malerischen Ausblicken auf die liebliche Landschaft dieser Region haben Sie viel Muße, das ländliche Leben am Wasser vom Boot aus zu beobachten. Auf der Fahrt von/nach Phnom Penh besuchen Sie außerdem den alten Handelsflecken Angkor Borei und den See Tonle Bati, mit dem Tempel Ta Prohm. (F)

- täglich ab/an Hotel Phnom Penh



### ■ Phnom Penh: InterContinental Phnom Penh

Das Luxushotel befindet sich im Südwesten Phnom Penhs. Ausstattung: Lobby mit Lounge und Bar; 3 Restaurants mit internat. Küche, Diskothek und Nachtbar;

Einkaufsarkade, Business-Center; Fitness-Center, Swimmingpool mit SnackBar, Sauna, Massage. Die 354 Gästezimmer (Nichtraucherzimmer) verfügen über Bad,

Dusche, WC, Föhn, regulierbare Klimaanlage, Sat.-TV/Hotelvideo, Telefon, Minibar und Kaffee-/Teebereiter sowie Zimmersafe.

### ■ Phnom Penh: Amanjaya Pancam Hotel

Dieses bezaubernde Boutique-Hotel mit 21 Suiten liegt direkt an der Uferpromenade im Zentrum der Stadt. Königspalast, Nationalmuseum, Tempel u.a. sind bequem zu Fuß erreichbar. Die Junior-Sui-

ten mit Balkon und Sitzecke sind geschmackvoll mit viel Edelholz und im traditionell-asiatischen Stil eingerichtet, verfügen jedoch über moderne Annehmlichkeiten wie Bad/Dusche, WC, Klimaanlage,

Sat.-TV, Telefon, Minibar, Zimmersafe, Kaffee-/Teebereiter und Föhn (Internetzugang gegen Gebühr). Das Hotelrestaurant „K-West Café“ ist bekannt für seine französisch-indochinesische Küche!



### ■ Phnom Penh: Landscape Hotel

Dieses neue elfgeschossige Hotel bietet vom Restaurant und den oberen Etagen schöne Ausblicke auf das Stadtzentrum und den Mekong. Bis zur Uferpromenade sind

es nur wenige Schritte, der Königspalast ist etwa 5 Gehminuten entfernt. Die komfortablen und modernen Standard-Zimmer „Jonire Room“ sind ausgestattet mit

Bad/Dusche, WC, Klimaanlage, TV, Telefon, Internetzugang (inklusive), Minibar und Föhn. Außerdem: Business Centre, Tourangebote und Wäscheservice.

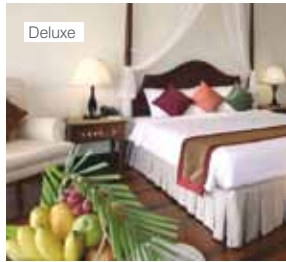
### ■ Siem Reap: Victoria Angkor Resort & Spa

Hotel in traditionell-kolonialem Ambiente im Zentrum Siem Reaps. Siem-Reap-Fluss und alter Markt sind bequem zu Fuß erreichbar. Ausstattung: 2 Restaurants, Bistro

und Bar; Tourangebote, Hotelshop; Swimmingpool mit Kinderpool und Jacuzzi, Spa, Massage, Billard und Tischtennis. 120 Zimmer mit edlen Holzfußböden ver-

fügen u.a. über Balkon, Bad, Dusche, WC, Klimaanlage, Sat.-TV, Internetzugang, Telefon, Minibar, Zimmersafe, Kaffee-/Teebereiter und Föhn.





### ■ Siem Reap: Grand Soluxe Angkor Palace Resort & Spa 🌳🌳🌳🌳

Das Luxushotel in einem riesigen Garten ist eine komfortable Oase der Ruhe und Entspannung für Ihre anstrengenden Besichtigungen in Angkor! 2 Hotelresta-

urants mit Khmer- und internat. Küche, Café, SnackBar am Pool und Lounge; großer Swimmingpool mit Jacuzzi und Poolbar, Spa, Fitnessraum u.v.a. Die modernen

Zimmer mit edlen Holzfußböden und Balkon/Terrasse verfügen u.a. über Sat.-TV, Minibar, Zimmersafe, Kaffee-/Teebereiter, Föhn und Bademäntel.

### ■ Siem Reap: Angkor Village Hotel 🌳🌳🌳🌳

Dieses gepflegte Haus gehört zu den Pionieren der gehobenen Hotellerie in Siem Reap! Es liegt ruhig und doch zentral in der Nähe der „Old Market Area“. In einem der schönsten Hotelgärten Angkors

befinden sich in kleinen einstöckigen Holzgebäuden zwischen Lotusteichen 50 geschmackvoll im Kolonialstil und mit ortstypischen Kunstgegenständen eingerichtete Zimmer. Lounge Bar,

Restaurant, Swimmingpool, Souvenirshop, Tourangebote und Spa (im Schwesterhotel „Angkor Village Resort“). Balkon/Terrasse, Bad/Dusche, WC, Klimaanlage, Minibar und Internetzugang gehören zur Ausstattung der Zimmer „Deluxe“.



### ■ Siem Reap: Khemara Angkor Hotel 🌳🌳🌳🌳

Das gemütliche Hotel befindet sich westlich des unmittelbaren Stadtzentrums an der Flughafenstraße. Hotelrestaurant (u.a. mit guter europäischer Küche), Lobby Lounge

und Poolside Bar sorgen für das leibliche Wohl. Außerdem: Swimmingpool mit Sonnenterrasse, Fitnessraum, Spa, Sauna & Massage sowie Souvenirshop. Die 130

Zimmer und Suiten sind mit Teak-Parkett ausgestattet und verfügen über Bad/Dusche, WC, Klimaanlage, Sat.-TV, Telefon, Zimmersafe und Kaffee-/Teebereiter.

### ■ Siem Reap: Steung Siem Reap Hotel 🌳🌳🌳🌳

Das ursprünglich in den 1920-er Jahren errichtete Art deco-Hotel erstrahlt seit 2005 in völlig neuem Glanz! Typisch französische Architektur im Herzen des „French Quarter“ mit seinen Re-

staurants und Bars erwartet den Gast. Die 76 Zimmer (in 2 Gebäuden) sind bestens ausgestattet mit Bad/Dusche, WC, Klimaanlage, Sat.-TV, Telefon, Minibar, Kaffee-/Teebereiter, Zimmersafe

und Föhn. Hotelrestaurant mit Bar, Swimmingpool, Fitnessraum, Souvenirshop, Reisebüro und kleines Business Centre sorgen für einen komfortablen Aufenthalt wenige Schritte vom „Alten Markt“ entfernt.



## Tagesprogramme ab Siem Reap:

### Erlebnis Angkor

■ Tourcode: REP2001

Dieses ganztägige Besichtigungsprogramm bringt Ihnen die Highlights der Tempelstadt Angkor nahe. Der gewaltige Tempel Angkor Wat entstand in 30-jähriger Bauzeit und die Königsstadt Angkor Thom nahm eine Fläche von 10 km<sup>2</sup> ein. Noch heute geheimnisvoll sind die steinernen Gesichter des Bayon. Nicht minder mystisch ist die Atmosphäre im „Urwaldtempel Ta Prohm. Zum Abschluss der Besichtigungen werden Sie den Sonnenuntergang über Angkor von der Terrasse des alten Tempels Bakeng auf dem gleichnamigen Hügel genießen.

- ganztägig; täglich ab/an Hotel Siem Reap

### Tonle Sap

■ Tourcode: REP2005

Durch die ländliche Umgebung Siem Reaps fahren Sie auf schmalen Straßen ins Dorf Kampong Kleang (o. a.) am größten Binnensee Kambodschas. Während der Trockenzeit im Februar schrumpft der Tonle Sap auf ein Zehntel seiner ursprünglichen Fläche, während er sich in der Regenzeit bis zu seiner siebenfachen Größe ausdehnen kann. Bei einer Bootsfahrt auf dem See erleben Sie die schwimmenden Dörfer und gewinnen einen Eindruck vom Leben auf dem See.

- halbtägig; täglich ab/an Hotel Siem Reap



### Urwaldtempel Beng Mealea & Koh Ker

■ Tourcode: REP2006

Koh Ker und Beng Mealea werden Gäste verzaubern, die gerne Tempelbauten in natürlicher und einsamer Umgebung (noch) fernab des Massentourismus erkunden.

Beng Mealea ist ein Tempel im Angkor-Wat-Stil und liegt 40 km (ca. 90 Minuten Autofahrt) östlich der Hauptstadt Angkors. Das Kleintempel im Dschungel entstand im 12. Jahrhundert unter König Suryavarman II., ist bis heute nicht restauriert und weitgehend vom Urwald überwuchert. Oft ist hier das Zwitschern der Vögel der einzige Laut im Urwald. Breite und bequeme Gehege für die Besichtigung suchen Sie hier noch vergebens!

Die Tempelgruppe Koh Ker liegt etwa 100 km nordöstlich von Angkor und war im 10. Jahrhundert für kurze Zeit Hauptstadt des Khmer-Reiches. Das Areal geriet für lange Zeit in Vergessenheit und befindet sich heute noch weitgehend in seinem ursprünglichen Zustand. Wichtigstes Bauwerk ist der Prasat Thom, der sich 30 Meter über die Ebene und den Dschungel erhebt. Reliefs von Garudas finden sich an verschiedenen Stellen, und zahlreiche andere Türme umgeben das zentrale Heiligtum.

Rückfahrt (etwa 3,5 Stunden) zum Hotel in Siem Reap

- täglich ab Hotel Siem Reap (ca. 08.00 – 18.00 Uhr)
- Für diesen Ausflug empfehlen wir festes und bequemes Schuhwerk.